

/2.2

raum für alle ÖREK 2011

ÖREK 2011 Good Practice

... Projekte im Sinne des ÖREK 2011...

Zukunftsakademie Mostviertel

eine Forschungs- und Bildungsinitiative für die Region



Handlungsauftrag und Bezug zum ÖREK 2011

Das Projekt ist ein Beispiel für eine Maßnahme im Bereich:

Säule 2: Gesellschaftliche Vielfalt und Solidarität

2.2 Sicherung der lokalen und regionalen Daseinsvorsorge

2.2.1 Raumsensible Bildungspolitik – Versorgungsstandards



Inhalt und Kernthemen

Die Betrachtung der (nieder-)österreichischen Bildungslandschaft zeigt, dass das (tertiäre) Bildungsangebot im westlichen Mostviertel generell und im Vergleich zu wirtschaftlich ähnlich starken Regionen im Besonderen unterrepräsentiert ist.

Gleichzeitig stehen viele Unternehmen vor ähnlichen Herausforderungen:

Sie können qualifizierte, dem betrieblichen Bedarf entsprechend ausgebildete MitarbeiterInnen häufig nicht ausreichend aus der Region rekrutieren, da diese am lokalen Markt nicht verfügbar sind.

Grund ist neben der allgemeinen demografischen Entwicklung u.a., dass junge AkademikerInnen dem Ort ihrer Ausbildung, meist also einem urbanen Umfeld, häufig treu bleiben und nicht mehr in die Region ihrer Herkunft zurück kehren.

Menschen in der Region zu halten, ihnen hervorragende Möglichkeiten zur Aus- und Weiterbildung zu eröffnen und damit eine nachhaltig positive Entwicklung der Wirtschaftsregion Mostviertel zu unterstützen - diese Erwartungen zu erfüllen ist Kernaufgabe der Zukunftsakademie Mostviertel.

Seit 1. Jänner 2012 kooperiert der gemeinnützige Verein Zukunftsakademie Mostviertel, der aktuell mehr als 70 Mitglieder mit einem Mitarbeitervolumen von mehr als 12.000 Personen betreut, mit ecoplus Niederösterreichs Wirtschaftsagentur GmbH. Beide Partner betreiben das Projekt ecoplus Zukunftsakademie Mostviertel und haben es sich zur Aufgabe gesetzt, die Vision und Ziele der Zukunftsakademie Mostviertel künftig gemeinsam weiter zu entwickeln und voranzutreiben.





Ziele und Ergebniserwartung

- Bedarfserhebung, Entwicklung, Vermarktung, Durchführung und Weiterentwicklung von (tertiären) Aus- und Weiterbildungsangeboten mit nationalen und internationalen Partnern.
- Begleitung und Unterstützung von Unternehmen, Organisationen, StudentInnen, SchülerInnen und Privatpersonen zur Erkennung und Abdeckung ihres Bildungsbedarfs, sowie die generelle Förderung der Lust am Lernen.
- Transfer von gewonnenen Erfahrungen und Erkenntnissen aus bildungs- und F&E-relevanten Aktivitäten der Mitglieder sowie externer Partner durch Veranstaltungen wie Bildungsforum, Forschungs- und Technologieforum, International Summer School uam.
- Unterstützung im Aufbau von Forschungskompetenz in und für die Region.
- Vernetzung und Förderung des Austausches zwischen Schülern/Studenten (Bildungsbedarfsträger) mit Unternehmen/Organisationen (Arbeitgeber) in Form von Veranstaltungen und Projekten.
- Lobbying für die Zukunftsarbeit im Bereich Bildung, Forschung und Technologie für die Region Mostviertel.
- Eine idealtypische Vernetzung der Partner und Austausch der Informationen über neue Medien.

Projektsteuerung (Projektmanagement) und Partner

Die Projektsteuerung erfolgt über ein Gremium von je 3 Vertretern des Vereinsvorstandes und der eco plus NÖ

Projektgesamtleitung
DI Claus Zeppelzauer

Management Team:
Projektmanagement: Mag. Rosemarie Pichler
Technologiemanagement: Ing. Johannes Eßmeister
Bildungsmanagement: Mag. Werner Krammer

Vorgangsweise, Laufzeit, Finanzierung

2007 bis 2008: Projektentwicklungsphase
2009 bis 2011: befristete Projektaufbauphase im Regionalmanagement Mostviertel
2012: Gründung des Vereins Zukunftsakademie Mostviertel
2012: Beginn der Kooperation mit eco plus, der Wirtschaftsagentur für Niederösterreich mit einer vorläufigen Dauer von 3 Jahren

Die Projektaufbauphase wurde mit Mitteln des Österreichischen Programms für die Entwicklung des Ländlichen Raums cofinanziert. Seit 2012 finanziert sich das Projekt aus Beiträgen der Vereinsmitglieder, der Partnergemeinden Amstetten und Waidhofen/Ybbs, Erlösen aus den Qualifizierungsangeboten und der eco plus.



Kontakt

Mag. Rosemarie Pichler
Projektmanagement
Franz Kollmann-Straße 4
A - 3300 Amstetten
Tel: 07472/ 65510-3120
E-Mail: : r.pichler@ecoplus.at

www.zukunftsakademie.or.at/